

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 12. September 1908, nachm. 2 Uhr.

1. **Joh. Seb. Bach** (geb. 21. März 1685 zu Eisenach, gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

Präludium für Orgel in G-dur (Peters, Band II).

2. **G. Fr. Händel** (geb. 23. Februar 1685 zu Halle a. S., gest. 14. April 1759 zu London):

„Wie hoch und hehr ist, Gott, dein Haus“, 6stimmiger Chor mit Orgel.

Wie hoch und hehr ist, Gott, dein Haus! O rett' uns in dein Heiligtum! Wahrheit und Recht wohnt hier allein; rett' uns und segne, Herr, dein Volk!

3. **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg, gest. 4. November 1847 zu Leipzig):

„Höre, Israel!“, Arie für Sopran aus dem Oratorium „Elias“.

Höre, Israel, höre des Herrn Stimme! Ach, daß du merkest auf sein Gebot! Aber, wer glaubt unsrer Predigt, und wem wird der Arm des Herrn geoffenbart?

So spricht der Herr, der Erlöser Israels, sein Heiliger zum Knecht, der unter den Tyrannen ist: Ich, ich bin euer Tröster! Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich! Wer bist du denn, daß du dich vor Menschen fürchtest, die doch sterben, und vergiffest des Herrn, der dich gemacht hat, der den Himmel ausbreitet und die Erde gründet. Wer bist du denn? Ich, ich bin euer Tröster, weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich!

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr. 575, V. 8 (Mel. v. H. L. Hasler, 1601).

Mel.: Herzlich tut mich verlangen —
Ihn, ihn laß tun und walten,
Er ist ein weiser Fürst,
Und wird sich so verhalten,
Daß du dich wundern wirst,
Wenn er, wie ihm gebühret,
Mit wunderbarem Rat
Das Werk hinausgeführt,
Das dich bekümmert hat.

Paul Gerhardt, † 1676.

Vorlesung (Jesaja 40, 27—31), **Gebet und Segen.**

5. **G. Tartini** (geb. 12. April 1692 zu Pirano, gest. 16. Februar 1770 zu Padua):

Andante aus der 2. Sonate für Violine.

Bitte wenden!